Visionen für eine lebendige Mitte in Hauingen

Vorstellung von Entwürfen von Architektur-Studierenden der DHBW

Die Nikolaus-Kirche in Hauingen muss sich von ihrem Gemeindehaus trennen.
Die Landeskirche hat etliche kirchliche Gebäude „auf Rot gestellt“, weil ihre weitere Finanzierung angesichts des Mitgliederrückgangs nicht mehr möglich ist. Es stellt sich die Frage, wie es weitergehen kann mit dem Gemeindehaus, das 1990 mit großem Engagement vieler Gemeindemitglieder gebaut wurde. Es wird immer noch lebhaft genutzt: fanden früher vor allem Seniorennachmittage und Suppensonntage, Chorproben und Feste statt, stehen heute Sprachkurse, Krabbelgruppe und Yoga auf dem Programm. Die Astrid-Lindgren-Schule nutzt Küche und Saal für die Mittagsverpflegung der betreuten Schulkinder.

Gesucht wird eine sinnvolle Nutzung, die dem Dorfleben zugutekommt. Zum Beispiel gibt es in Hauingen zu wenige seniorengerechte Wohnungen. Das großzügige, mitten im Ort gelegene Areal würde sich bestens für eine solche Bebauung eignen.

In der Bürgerinitiative Lebendiges Hauingen entstand die Idee, Kontakt zum Studiengang Architektur der DHBW aufzunehmen; die Kirchengemeinde griff diesen Vorschlag auf. Bei einer Begehung im April fand das Areal mit seinen Möglichkeiten großen Anklang bei Studierenden und Dozenten. Im Rahmen einer Semesterarbeit entwickelten sie Modelle für das Projekt „Servicewohnen in Hauingen“. Diese Modelle werden am Mittwoch, 24.6.26 gegen 19 Uhr im direkten Anschluss an einen Abendgottesdienst in der Nikolaus-Kirche in Hauingen präsentiert. Der Gottesdienst in der Reihe „end-lich leben“ beginnt um 18 Uhr und beschäftigt sich mit dem „Neuwerden“.

Ab dem 25.6. bis zum Beginn der Sommerferien werden die Modelle dann täglich zwischen 8 und 20 Uhr in der Nikolaus-Kirche zu besichtigen sein.

Schon beim **Dorfflohmarkt am Samstag, 27.6.** gibt es noch einmal die Möglichkeit, sich ausführlich über die Entwürfe informieren zu lassen und die eigene Meinung kundzutun. Mitglieder von Lebendigem Hauingen und der Kirchengemeinde stehen in der Zeit von **10-15 Uhr für direkte Gespräche** zur Verfügung.